

Temperatur-Messumformer mit TÜV-Zertifikat für SIL 2

Ratingen, im Oktober 2006

Die YTA-Serie der Temperatur-Messumformer von Yokogawa Electric Corporation erhielten vom TÜV Nord das Zertifikat der Übereinstimmung mit dem internationalen Sicherheitsstandard für Safety Integrity Level (SIL) 2 gemäß IEC 61508. Alle Standardprodukte der YTA-Serie entsprechen nun dem Sicherheitsstandard SIL 2.

Hintergrund

Für Erdöl-, Erdgas-, petrochemische und andere Anlagen, die Rohstoffe verarbeiten oder Energie erzeugen, ist Sicherheit von höchster Bedeutung. In diesen Anlagen besteht die Notwendigkeit eines hohen Sicherheitsstandards für die Automatisierungs- und Überwachungssysteme.

Anlagenautomatisierungs- und Überwachungssysteme umfassen Leitsysteme (PLS), Steuerungen (SPS) und sicherheitsgerichtete Systeme (SIS). Während ein PLS die Automatisierung einer Anlage unter normalen Bedingungen abarbeitet, arbeitet eine SIS unabhängig davon. Sie überwacht die Anlage während des Betriebs auf Probleme und kritische Zustände und führt einen Shutdown sowie andere Noteingriffe durch, um Unfälle zu verhindern.

Heute verlangen Anwender eine unabhängige Überprüfung des Sicherheitsstandards (SIL) von Geräten, die in sicherheitsgerichteten Systemen eingesetzt werden. Diese Überprüfung und der daraus resultierende Sicherheitsstandard zeigen den Unterschied an Sicherheit, der erreicht werden kann, wenn in der Anlage entsprechende Sicherheitsmaßnahmen installiert sind im Vergleich zu Anlagen ohne solche Einrichtungen. Temperatur-Messumformer sind wichtige Bestandteile eines SIS, da sie die Temperaturwerte an das Automatisierungs- und Überwachungssystem der Anlage weiterleiten.

Aus diesen Gründen hat Yokogawa einen unabhängigen Dritten beauftragt, die Produkte der YTA-Serie objektiv zu überprüfen. Im Ergebnis wurden sie als SIL 2 entsprechend zertifiziert.

Produktmerkmale

Den Produkten der YTA-Serie wurde bestätigt, dass sie den Risikofaktor einer Anlage auf 1/100 bis 1/1000 reduzieren. In Kombination mit sicherheitsgerichteten Systemen können sie die Sicherheit einer Anlage erhöhen.

Kontakt:

Nicole Pinz

Yokogawa Deutschland GmbH
Broichhofstraße 7 - 11

40880 Ratingen

Tel.: 02102-4983 131

Fax: 02102-4983 22

E-Mail:

nicole.pinz@de.yokogawa.com

Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen

Anwendungen

Erdöl-, Erdgas-, petrochemische und andere Anlagen, in denen Temperaturwerte an ein PLS oder eine SPS übertragen werden müssen.

IEC 61508

Von der International Electrotechnical Commission (IEC) wurden zwei internationale Sicherheitsstandards herausgegeben: IEC 61508 und IEC 61511. IEC 61508 befasst sich mit der funktionalen Sicherheit von elektronischen Geräten, die allgemein in der Industrie eingesetzt werden. IEC 61511 befasst sich speziell mit Geräten in der herstellenden und weiterverarbeitenden Industrie („Process Industry“).

Safety Integrity Level (SIL) und SIL 2

Der Safety Integrity Level (SIL) bezieht sich auf Sicherheitseinstufungen, die von der IEC definiert wurden. SIL 2 bedeutet, dass die Wahrscheinlichkeit eines Fehlers zwischen 10^{-3} und 10^{-2} liegt, SIL 1 bedeutet, dass die Wahrscheinlichkeit eines Fehlers zwischen 10^{-2} und 10^{-1} liegt.



Bild: Alle Standardprodukte der YTA-Serie entsprechen nun dem Sicherheitsstandard SIL 2 (Foto Yokogawa)

Yokogawa Electric Corporation

besitzt weltweit Stützpunkte in 28 Ländern; dazu gehören 18 Produktionsstandorte, 91 angeschlossene Unternehmen sowie mehr als 650 Vertriebs- und Engineering-Standorte. Das 4 Mrd.-Euro-Unternehmen hat sich seit seiner Gründung 1915 auf innovative Produkte höchster Qualität spezialisiert und besitzt über 7.000 Patente und eingetragene Warenzeichen, die eine große Anzahl bedeutender Innovationen darstellen. Dazu gehören das erste verteilte Prozessleitsystem und die ersten rein digital arbeitenden Sensoren für Durchfluss und Druck. Automatisierung, industrielle Messtechnik, Test- und Messausrüstung, Datenerfassung sowie branchenspezifische Dienstleistungen sind die Hauptgeschäftsfelder von Yokogawa. Mehr Informationen erhalten Sie unter <http://www.yokogawa.com>.

Yokogawa Europe B.V.

wurde 1982 als Zentrale für Europa in Amersfoort, NL, gegründet. In Europa besitzt Yokogawa einen eigenen Vertrieb sowie eigene Service- und Engineering-Organisationen. Diese wurden auf Zentral- und Osteuropa sowie Südafrika ausgeweitet, um Marktabdeckung und Service für die Prozessindustrie und die Automatisierung zu erweitern und zu verbessern. In Deutschland werden Durchflussmessgeräte bei Rota Yokogawa, in den Niederlanden Flüssigkeits-Analysatoren und industrielle Sicherheitssysteme gefertigt. Zusätzlich zum Netzwerk der Yokogawa Niederlassungen existieren in bestimmten Regionen Niederlassungen und freie Handelsvertreter für Test- und Messausrüstung (T&M), die den speziellen Anforderungen dieses speziellen, schnell wachsenden Marktes Rechnung tragen.